

Anlage 01 zum RdErl. vom 13.9.2000

Tabelle 1: Immissionsrichtwerte der mittleren Beleuchtungsstärke \overline{E}_F in der Fensterebene von Wohnungen bzw. bei Balkonen oder Terrassen, den Begrenzungsflächen für die Wohnnutzung, hervorgerufen von Beleuchtungsanlagen, ausgenommen öffentliche Straßenbeleuchtungsanlagen.

| Immissionsort (Einwirkungsort) Gebietsart nach BauNVO) ¹⁾ | Beleuchtungsstärke \overline{E}_F in lx | |
|--|---|----------------------|
| | 06 Uhr bis 22 Uhr | 22 Uhr bis 06 Uhr |
| 1 Kurgebiete, Krankenhäuser, Pflegeanstalten ²⁾ | 1 | 1 |
| 2 reine Wohngebiete (§ 3) allgemeine Wohngebiete (§ 4) besondere Wohngebiete (§ 4 a) Kleinsiedlungsgebiete (§ 2) Erholungsgebiete (§ 10) | 3 | 1 |
| 3 Dorfgebiete (§ 5) Mischgebiete (§ 7) | 5 | 1 |
| 4 Kerngebiete (§ 7) ³⁾ Gewerbegebiete (§ 8) Industriegebiete (§ 9) | 15 | 5 |

¹⁾ Baunutzungsverordnung 1990 – BauNVO 1990 – Fassung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132)

²⁾ Wird die Beleuchtungsanlage regelmäßig weniger als eine Stunde pro Tag eingeschaltet, gelten auch für die in Zeile 1 genannten Gebiete die Werte der Zeile 2.

³⁾ Kerngebiete können in Einzelfällen bei geringer Umgebungsbeleuchtung \overline{E}_F auch Zeile 3 zugeordnet werden (vor 22 Uhr $\overline{E}_F \leq 5$ lx; nach 22 Uhr $\overline{E}_F \leq 1$ lx).

Tabelle 2: Proportionalitätsfaktor k zur Festlegung der maximal zulässigen mittleren Leuchtdichte L_{\max} technischer Lichtquellen während der Dunkelstunden

| Immissionsort (Einwirkungsort) (Gebietsart nach BauNVO) ¹⁾ | Proportionalitätsfaktor k | | |
|---|-----------------------------|----------------------|----------------------|
| | 06 Uhr bis 20 Uhr | 20 Uhr bis 22 Uhr | 22 Uhr bis 06 Uhr |
| 1 Kurgebiete, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen ²⁾ | 32 | 32 | 32 |
| 2 reine Wohngebiete (§ 3) allgemeine Wohngebiete (§ 4) besondere Wohngebiete (§ 4 a) Kleinsiedlungsgebiete (§ 2) Erholungsgebiete (§ 10) | 96 | 64 | 32 |
| 3 Dorfgebiete (§ 5) Mischgebiete (§ 6) | 160 | 160 | 32 |
| 4 Kerngebiete (§ 7) ³⁾ Gewerbegebiete (§ 8) Industriegebiete (§ 9) | - | - | 160 |

¹⁾ Baunutzungsverordnung 1990 – BauNVO 1990 – Fassung vom 23.01.1990 (BGBI. I S. 132)

²⁾ Wird die Beleuchtungsanlage regelmäßig weniger als eine Stunde pro Tag eingeschaltet, gelten auch für die in Zeile 1 genannten Gebiete die Werte der Zeile 2.

³⁾ Kerngebiete können in Einzelfällen bei geringer Umgebungsbeleuchtung ($L_{u, \text{mess}} \leq 0,1 \text{ cd/m}^2$) auch Zeile 3 zugeordnet werden.

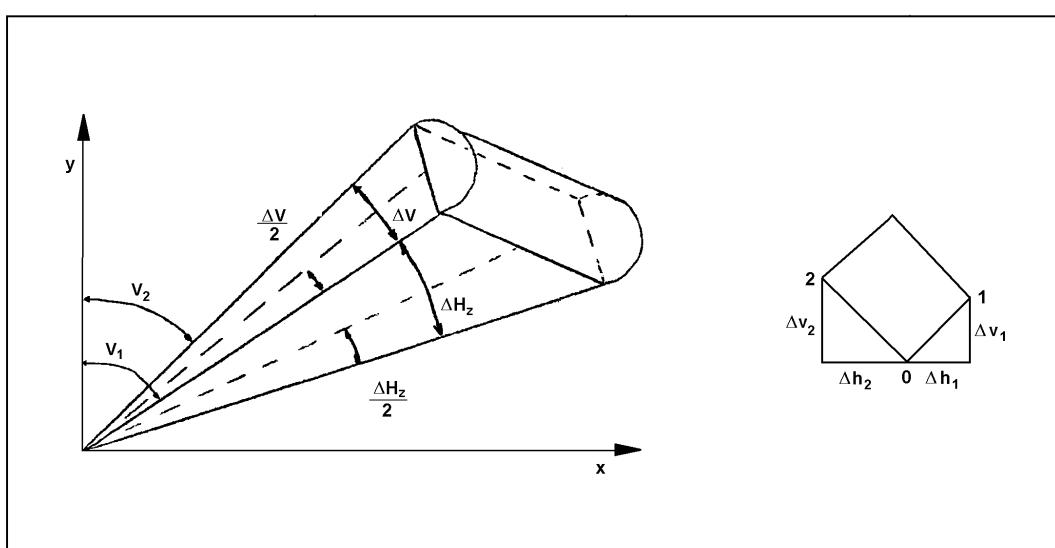


Abb. 1: Raumwinkelbestimmung durch Winkelmessung mit Theodolit
links: bei horizontalem Strahler
rechts: bei "verdrehtem" Strahler

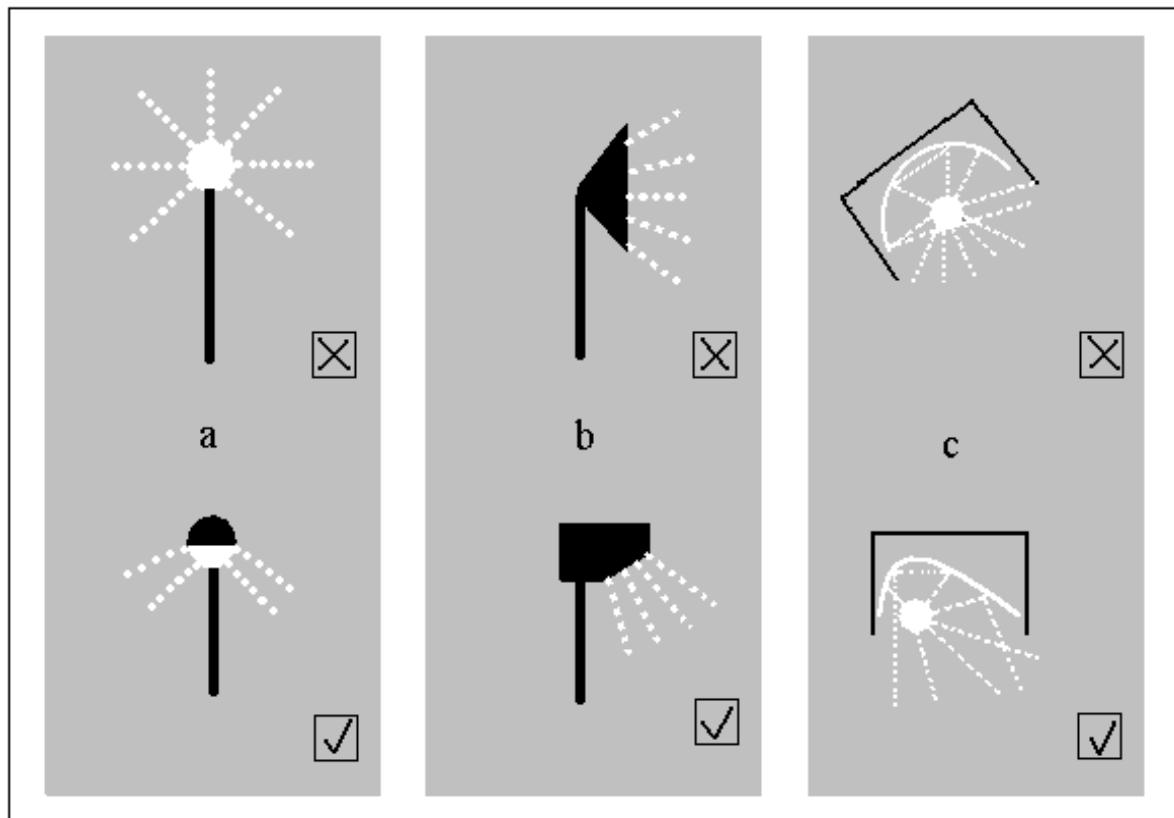


Abb. 2: Nicht empfehlenswerte und empfehlenswerte Varianten von Leuchten